

Aus der Geschäftswelt

■ Darritz-Wahlendorf: Forstbetrieb Bertikow

“Aus Liebe zur Natur” ist das Credo, nach dem im Forstbetrieb Bertikow gewirtschaftet wird. Für das Unternehmen, das Maximilian Maertens (Foto rechts) vor zwölf Jahren gegründet hat, steht die Nachhaltigkeit der Waldwirtschaft an oberster Stelle. In dem über 1200 Hektar großen Revier in der Nähe von Walsleben, das sich seit Generationen in Familienbesitz befindet, werden pro Jahr 4500 bis 5000 Festmeter Holz geschlagen. Die Flächen werden anschließend

wieder aufgeforstet - allein in diesem Frühjahr mit 12 000 jungen Laub- und Nadelbäumen. Hauptabnehmer des eingeschlagenen Holzes ist die Firma Kronotex in Heiligen-Grabe. Aber auch als Brenn- und Kaminholz werden die



Stämme, die Waldarbeiter Nico Ransch (Foto links) auf jede gewünschte Größe bringt, vermarktet. Die Scheite werden auf Wunsch bis vor Ihre Haustür geliefert - wer möchte, kann sein Kaminholz aber auch selbst im Wald einschlagen. Neben der privaten und gewerblichen Holzwirtschaft bietet der Betrieb, der von Cindy Grusa (Foto Mitte) geleitet wird, forst- und landwirtschaftliche Dienste an. Das Revier bietet außerdem abwechslungsreiche und spannende Jagdmöglichkeiten, bei denen pro Jahr bis zu 3 Tonnen Wildbret erlegt werden. Der Verkauf von Wildprodukten, die nach eigener Rezeptur hergestellt werden, erfolgt auf Bestellung.

Sankt Jürgen - Woltersdorf 27

16818 Märkisch Linden, OT Darritz-Wahlendorf

Telefon 033920 50 456 / Fax 033920 50 590

www.forst-bertikow.de / info@forst-bertikow.de